

Prof. Dr. Philipp Harms

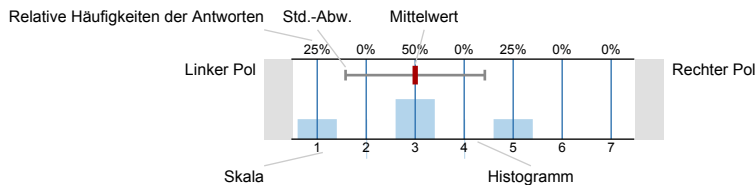
Theorie und Empirie des Wirtschaftswachstums (Harms_SS2011_01)
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 43



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

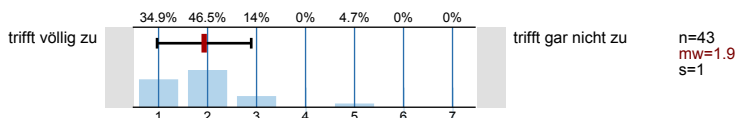
Fragestext



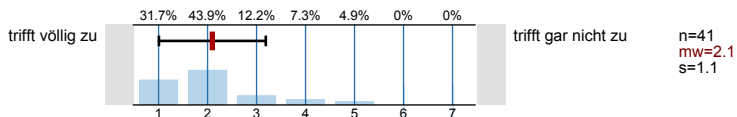
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Bewertung der Lehrveranstaltung

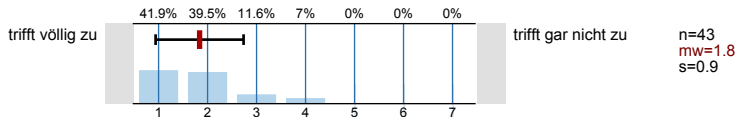
1. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtveranstaltung ist nachvollziehbar.



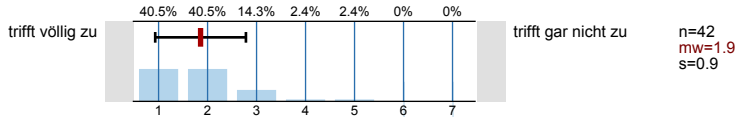
2. Der inhaltliche Aufbau der einzelnen Veranstaltungen ist nachvollziehbar.



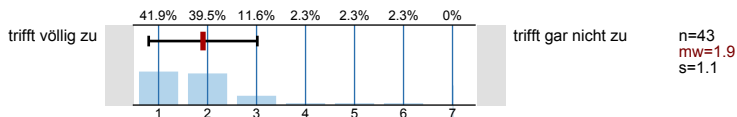
3. Das Lernziel der Veranstaltung wurde mir klar.



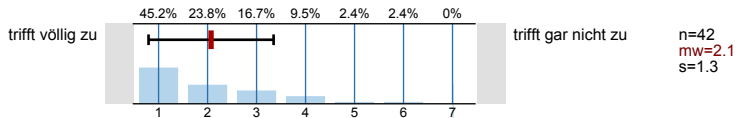
4. Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



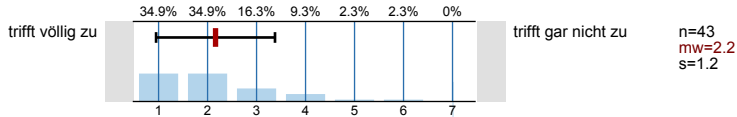
5. Die Bedeutung/Der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



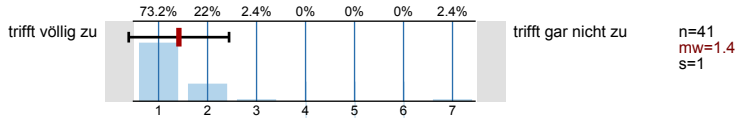
6. Der/Die Dozent/in hat zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen angeregt.



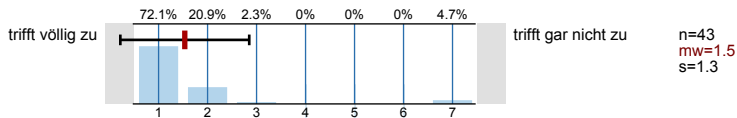
7. Der Lehrstoff wird verständlich vermittelt.



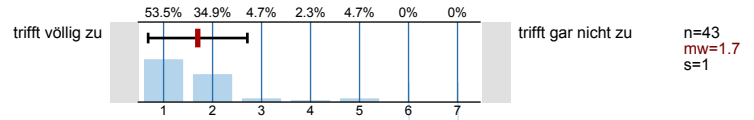
8. Der/Die Dozent/in wirkt gut vorbereitet.



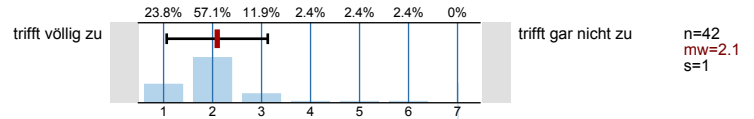
9. Der/Die Dozent/in spricht verständlich.



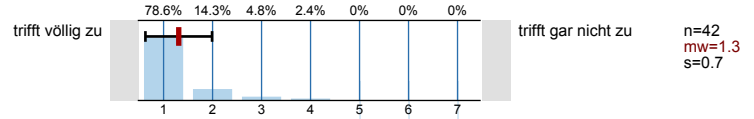
10. Der/Die Dozent/in hat didaktische Hilfsmittel (z.B. Folien, Tafelbilder, Beamer) sinnvoll eingesetzt.



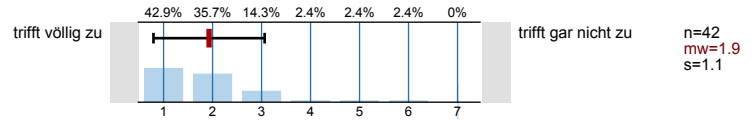
11. Es gab hilfreiche Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) zur Veranstaltung.



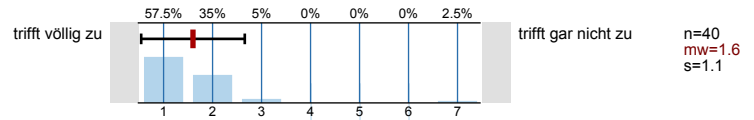
12. Der/Die Dozent/in wirkt engagiert bei der Lehrtätigkeit.



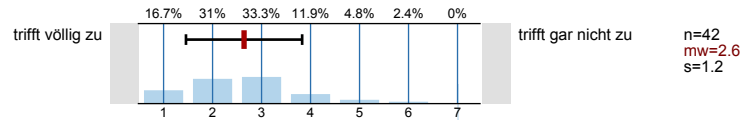
13. Der/Die Dozent/in motiviert die Teilnehmer.



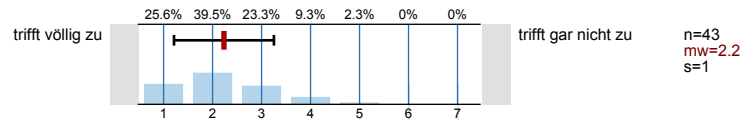
14. Der/Die Dozent/in ist kooperativ und aufgeschlossen.



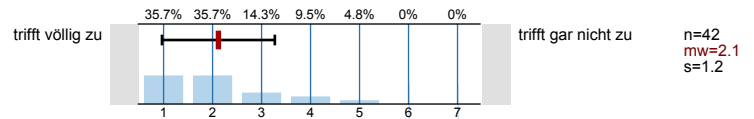
15. Die Studierenden in der Veranstaltung haben im Vergleich zu anderen Veranstaltungen ein hohes Leistungsniveau.



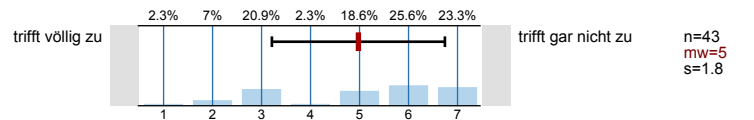
16. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



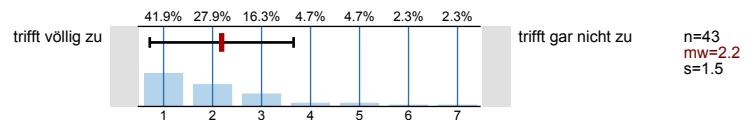
17. Ich lerne Sinnvolles und Wichtiges.



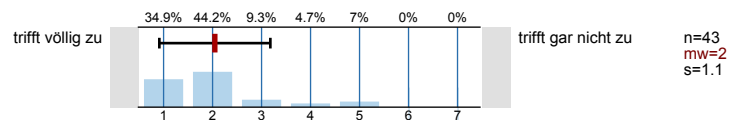
18. Es treten oft unnötige inhaltliche Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen auf.



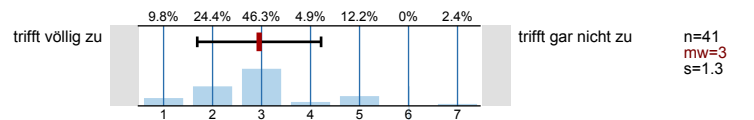
19. Das Thema der Veranstaltung hat mich interessiert.



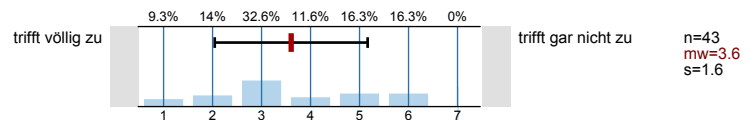
20. Der/Die Dozent/in gibt auf Beiträge der Teilnehmer ein hilfreiches Feedback.



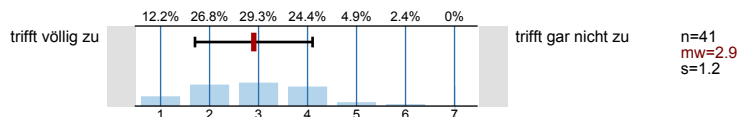
21. Die Betreuung über die Veranstaltung hinaus ist gut.



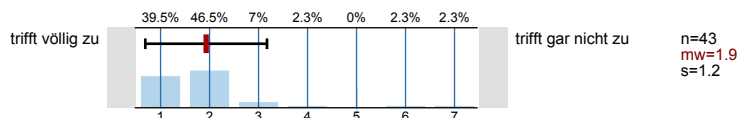
22. Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor oder nach.



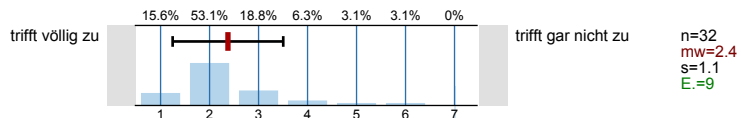
23. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



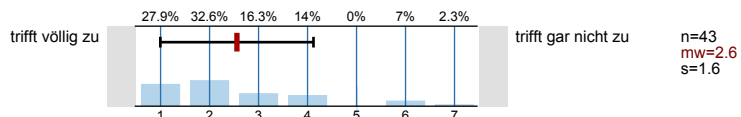
24. Der/Die Dozent/in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



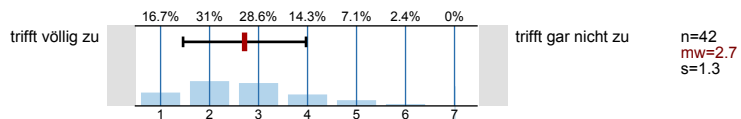
25. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



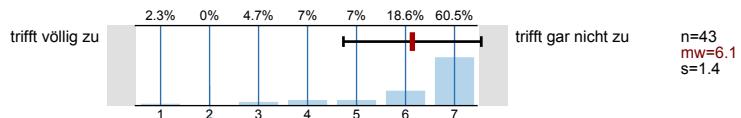
26. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



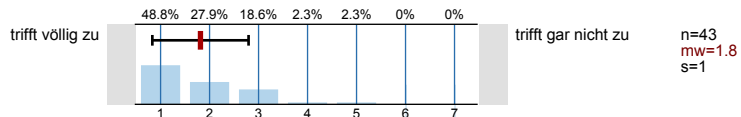
27. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



28. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.

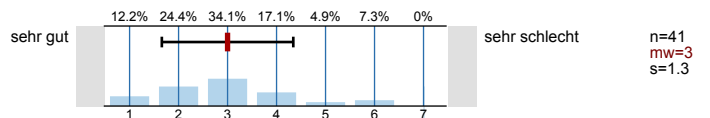


29. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.



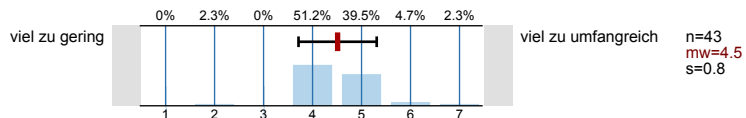
Leistungsstand

30. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?

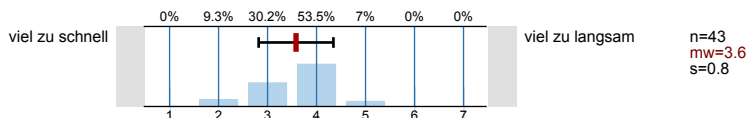


Resümee (4= genau richtig)

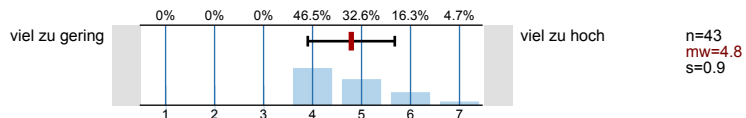
31. Die Menge des Lehrstoffes war...



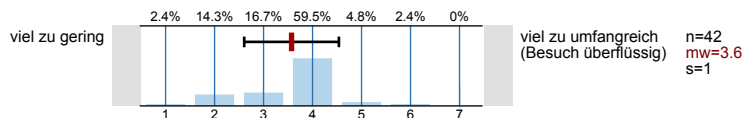
32. Das Tempo der Veranstaltung war...



33. Die Anforderungen waren...

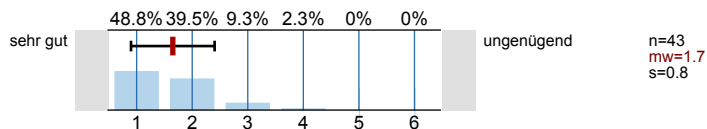


34. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



Gesamtnote

35. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:



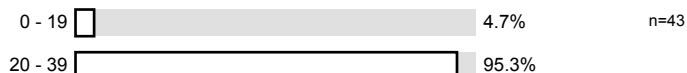
Fragen zur Person

36. Ihr Geschlecht?



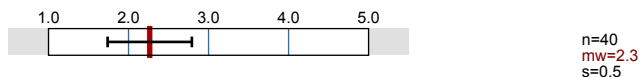
Alter

37. Bitte tragen Sie Ihr Alter ein:



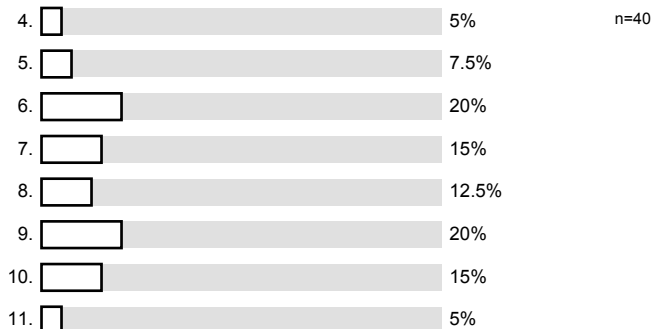
Abiturnote

38. Ihr Note im Abitur:



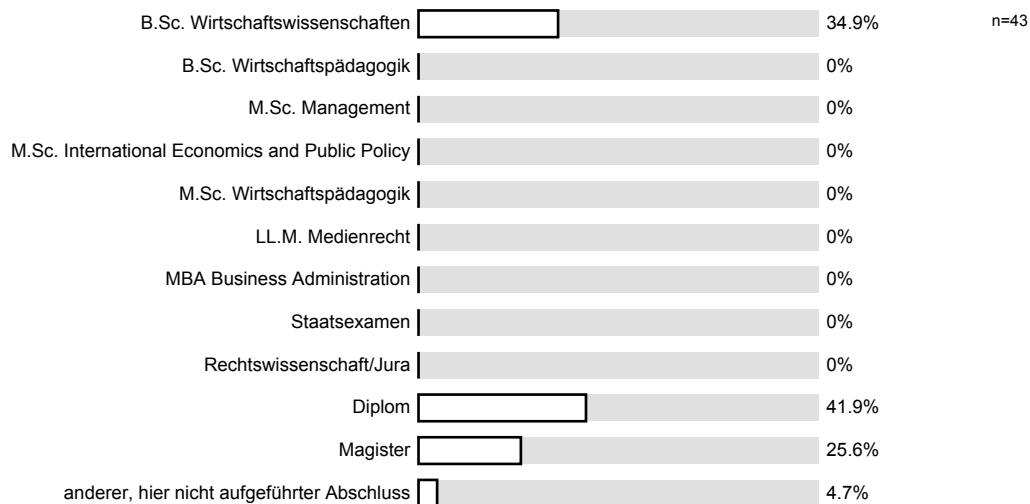
Fachsemester

39. Ich studiere im...



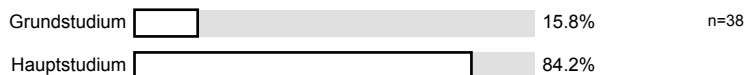
Studiengänge

40. Für welchen der folgenden Studiengänge sind Sie eingeschrieben? (Mehrfachnennung möglich)



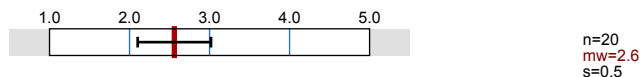
Studienabschnitt

41. In welchem Studienabschnitt befinden Sie sich?



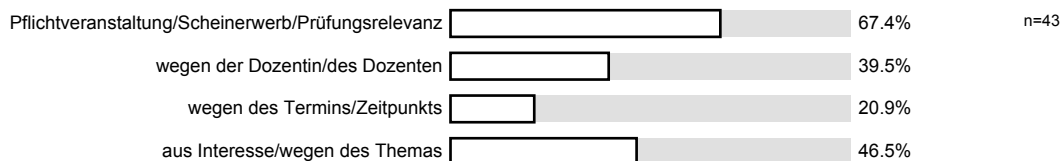
Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom



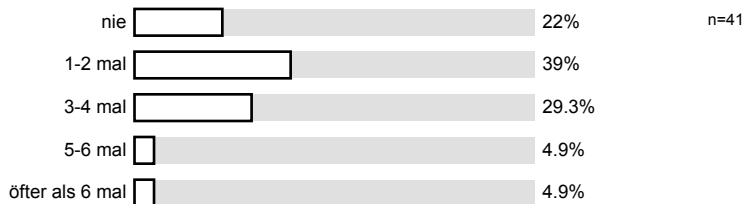
Besuchsgrund

42. Grund für den Besuch dieser Veranstaltung: (Mehrfachnennung möglich)



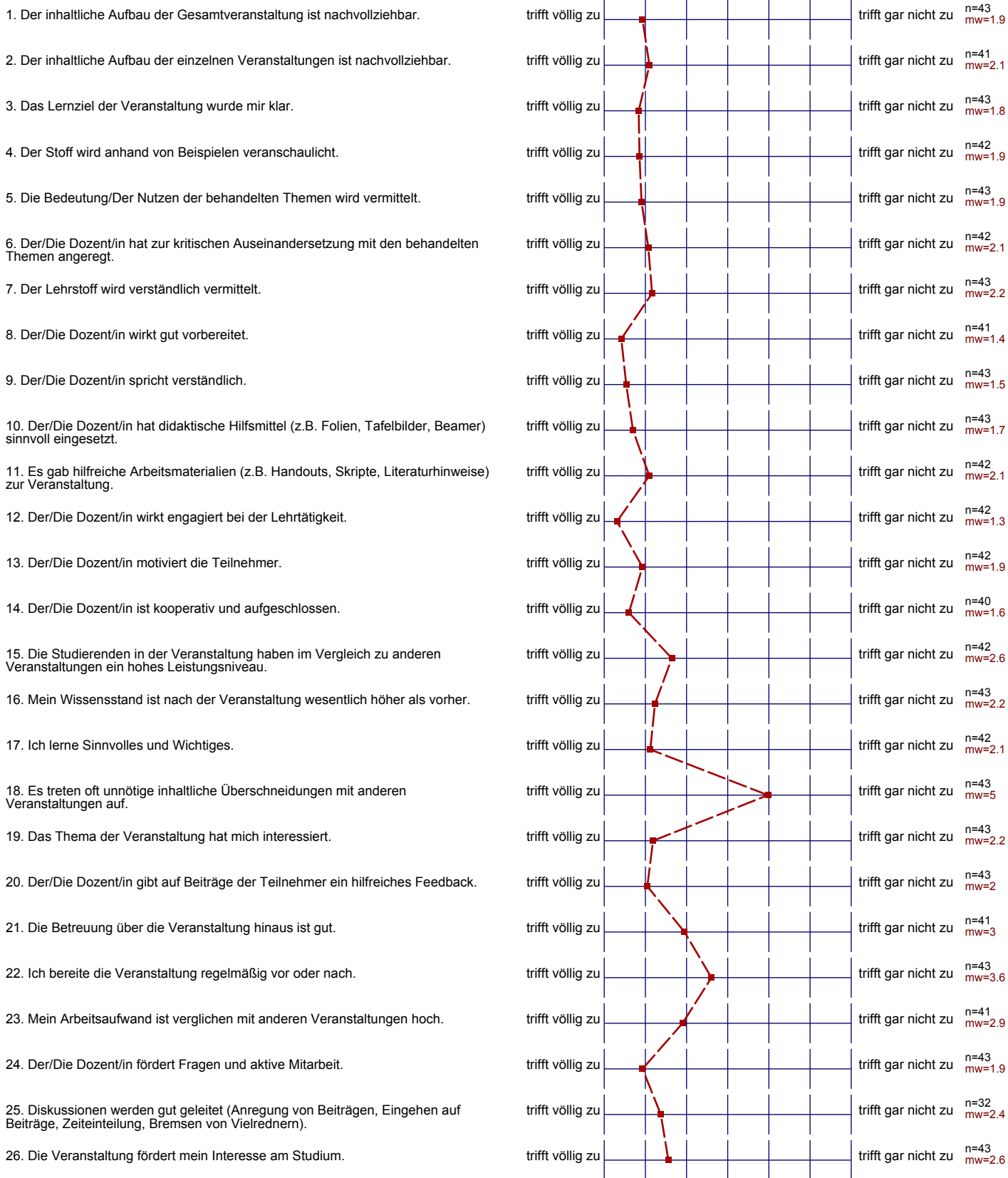
Fehlzeiten

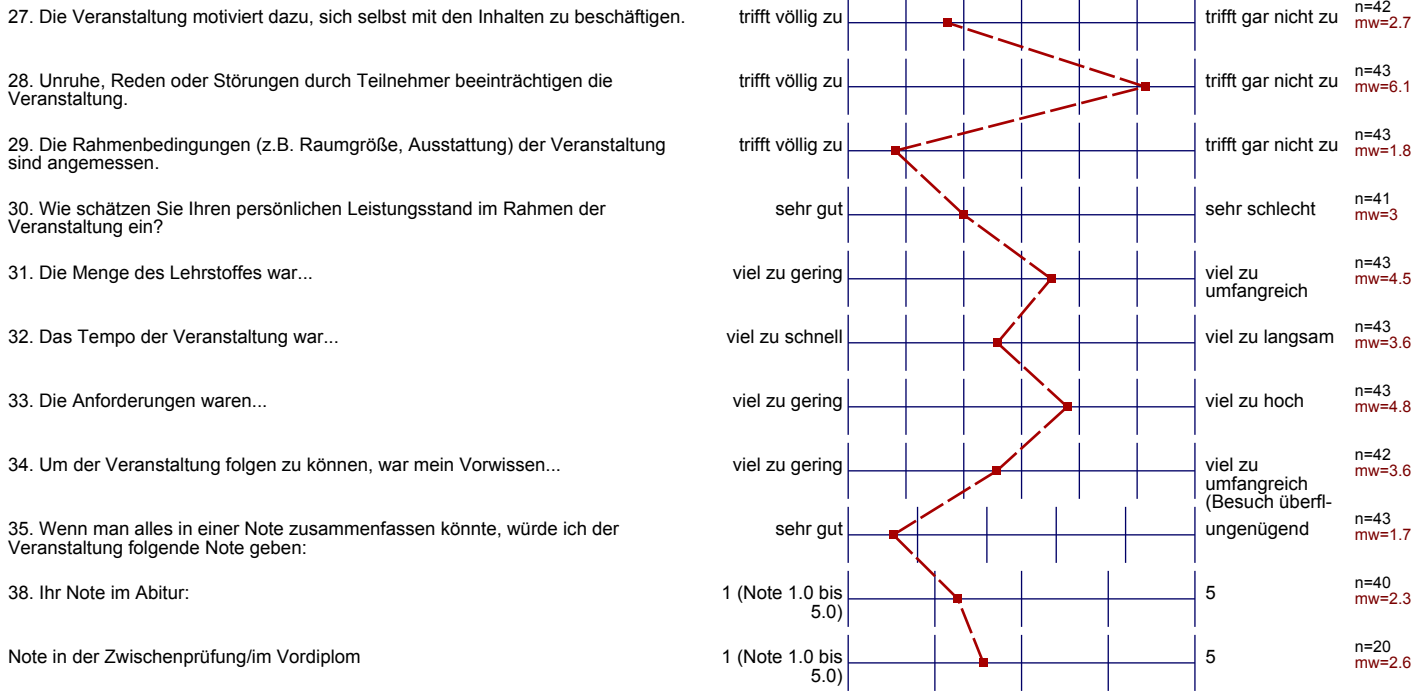
43. Ich habe in der Veranstaltung gefehlt:



Profillinie

Teilbereich: FB 03 - Wirtschaftswissenschaften
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Philipp Harms
 Titel der Lehrveranstaltung: Theorie und Empirie des Wirtschaftswachstums
 (Name der Umfrage)





Auswertungsteil der offenen Fragen

TOPs und FLOPs

Welches waren die drei TOPs der Veranstaltung?

gut nachvollziehbare Rechnungen, wenn man anwesend war

- Wirtschaftswachstum
- Exchange rates
- Unternehmensführung

Präsentationsweise des Dozenten

netter Professor

- plausible Erklärungen der verschiedenen Modelle
- hervorragende Einleitung in die verschiedenen Kapitel anhand von Zahlen und Praxisbeispielen

alles super, keine Beschwerden

Dozent

- skript auf Englisch.

Solow Model, Interpretationen aller Modelle waren sehr intuitiv und interessant, erweitere eine „Erklärung“ der wirtschaftswachstums theoretische Auswirkungen über den Kurs

1. Der Professor fördert Fragen und aktive Studenten.
2. Herleitungen der Formel werden deutlich erklärt.

- guter Prof
- interessante Themen
- Bezug zur Realität und aktuellen Ereignissen
- Engagierter Dozent
- Inhalt der einzelnen Veranstaltungen

- Anschauliche, verdeutlichende Beispiele (Shiffe, Kuchen bei Produktion u. Verteilung).
- Die technische Ausstattung und sinnvolle Nutzung der eingesetzten Medien
- Sehr interessant
- praktische Beispiele
- Super Script

Präsentationsmethode (PP + „digitale Tafel“)
Freie, vorstellbare Vortragsmasse

- guter Professor / sehr kompetent
- Verbindung zw. Forschung hergestellt (Papier vorgestellt etc.)

Gute Erklärungen und Herleitungen

Die ausführliche Erklärung der Modelle

- sehr dynamischer und hoch motivierter Vortrag der Vorlesungen
- die Beispiele, die das Verständnis fördern
- Dozent weist oft auf aktuellen Stand hin und ordnet ihn in die Gesamtvorlesung ein, so holt er die Studenten wieder ab. Das schafft Verständnis!
- guter Prof.
- kann gut erklären

• Super Dozent

Entspannte Art des Dozenten

Englische Folien

Schreiben mit PP-Folien

- sehr engagierte Vorlesung
- viele gute Beispiele

TED-Fragen!

Beispiele anhand von Ländern. Umgang mit Daten verstehen. & Datenbanken

Die technischen Hilfsmittel
gute und nachvollziehbare Strukturierung des Lehrstoffs

spannendes Thema, guter Dozent, gutes Skript
=> beste Vorlesung des bisherigen Studiums

Welches waren die drei FLOPs der Veranstaltung?

~~am~~ Mittwoch 8³⁰ => zu früh

- deutsche Vorlesung mit englischem Skript - Nachbar, aber nicht optimal

Ischwendigkeit der Vorlesung: in nochmal viel zusammen

8:30 Uhr

-> für Beifachstudenten ist diese Veranstaltung sehr anspruchsvoll

- der Vorlesungssaal war (evtl.) nicht der richtige

- leider nicht in Englisch

~~Thema war nicht~~

Folien sind im Schulbuch ~~verstärkt~~ verbesserbar!
Englisch hier eher Fehl am Platz

- englische Folie zu deutscher Klausur \Rightarrow problematisch
wegen Fachausdrücken

- schade, dass die Vorlesung doch nicht auf Englisch gehalten wurde, obwohl ~~das~~ das Skript auf Englisch war.

AK-Modell, Persone und Tabellen: das Modell ist qualitativ nicht einfach und mit vielen mathematischen Umformungen, etc. verbunden, obwohl was das Weiterführende dazu sehr einseitig

Einfachheit des Stoffs suggeriert: „Ist ja eh klar“ \rightarrow demotivierend
Eher wichtig: English bombs

1. fehlt ~~die~~ Beispiele zu abstrakten Theorien

- Die Uhrzeit, zu der die Veranstaltung stattfindet

- Zu wenig Beispiele
- Folien auf Englisch

- englischsprachiges Skript

- Viel zu sehr mathematisch

Wahrzeit

zu wenige Übungen (≠ Übungsaufgaben)

- ~~zu wenig~~

Als Beifächler hatte ich Probleme, da Vorwissen aus Veranstaltungen relevant war (sogar darauf aufgebaut wurde) das ich nicht hatte. Fühle mich überfordert.

Keine Vorbildung: Einführung i.d. VWL, Statistik I, Makro I

- zu wenig Zeit pro Woche

- zu wenig Übung

Für VWL-Menfächer sehr ungenügend.

- zu analytisch/mathematisch

- Folien & Vortrag sollten in gleicher Sprache sein

- zu wenig Übungsaufgaben

auf Deutsch

teils Rechenwege nicht zu rekonstruieren wenn Vorlesung verpasst wurde

- teilweise zu viele, zu ausführliche Herleitungen

vielleicht etwas zu viel Rechnerie

- ERW
- Rechnerie.